

	<p>Objekt: Säuglingsmütze</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Bekleidung und Textilien</p> <p>Inventarnummer: 0000.457</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um ein Taufmützchen, das aus einem naturfarbenem, ungemusterten Seidenstoff und einem wollenem (?) Innenfutter besteht. Die Kante ist mit einer Zierbordüre versehen. Außerdem verlaufen Bordüren strahlenförmig von der Mitte der Mütze bis zum Rand. Die Zierbordüre hat eine Silberfadenborte, die früher auch als Silberlahne oder Goldborte bezeichnet wurde. Als Verschluss dient lediglich eine Schleife, die am Hals des Säuglings gebunden wurde.

Laut dem alten Inventarverzeichnis von 1927 soll das Objekt um 1800 gefertigt worden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Textil

Maße:

H 13 cm; B 12 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Kinderkleidung
- Kopfbedeckung
- Mütze
- Taufe
- Taufmütze
- Zierborte